

An die Medienvertreter

Jena, 15. September 2018

Teilnehmerrekord beim 14. Jenaer Freiwilligentag

Bei der 14. Ausgabe des Jenaer Freiwilligentags haben sich am Samstag 511 Freiwillige tatkräftig engagiert. In 35 Mit-Mach-Aktionen Projekten haben sie bei schönstem Wetter geschraubt und gepflanzt, gemalert und gepackt und vieles mehr. Das Ziel von 500 Freiwilligen wurde damit klar übertroffen und auch mit 83 internationalen Freiwilligen kann ein neuer Rekord vermeldet werden.

Am Ende warteten 35 Mit-Mach-Aktionen auf helfende Hände und wurden nicht enttäuscht. Insgesamt 511 Menschen engagierten sich in Jena beim Backen, Ernten, Pflanzen, Streichen, Schrauben, Spaziergehen und bei vielen anderen Aktivitäten. Einer von zwei neuen Rekorden! Denn mit insgesamt 83 internationalen Freiwilligen aus 19 Ländern wurde ebenfalls eine neue Spitzenzahl erreicht. Sie kamen zum Beispiel aus Eritrea und den USA, aus Dänemark, Indien, Panama oder China.

Unter dem Motto „Engagiert für Jena“ eröffneten um 10.30 Uhr Ministerin Heike Werner (Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie) und Oberbürgermeister Dr. Thomas Nitzsche gut gelaunt gemeinsam mit Falko Mühlenberg von Jenapharm, Hauptsponsor des Tages, Bastian Borck vom Vorstand der Bürgerstiftung, und Koordinatorin Heidi Scheller den 14. Jenaer Freiwilligentag in den Räumen der Bürgerstiftung Jena.

Im Büro der Bürgerstiftung liefen an diesem Tag alle Fäden zusammen. Schon allein vier Mit-Mach-Aktionen gab es hier: Kuchen wurden für das Abschlussfest gesammelt, das Beet vor dem Büro bepflanzt, die Fenster wurden den guten Blick auf die Bedürfnisse der Jenaer geputzt und das Team der Rasenden Reporter trug hier die Fotos zusammen, die die Fotografen in den Einsatzstellen schossen. Außerdem waren hier die Mitarbeiter und Freiwilligen der Bürgerstiftung vor Ort, um Teilnehmern und Einsatzstellen des Freiwilligentages mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.



Die größte Aktion war dabei der Wiesenputz für den Orchideenschutz der Sielmanns Natur-Ranger und des NABU Kreisverbandes Jena: Hier waren 72 Menschen aktiv. Auf der Trüperwiese wurden etwa 600kg Äpfel geerntet, aus denen wie jedes Jahr köstlicher Apfelsaft entstand, der am Abend beim Abschlussfest ausgedient wurde. Die allererste Privat-Aktion von Luisa Dosin unter dem Motto „Dreck weg“ war ebenfalls ein voller Erfolg: Allein 13 Säcke Müll sammelten die Freiwilligen in Zwätzen! Bei der Karawane zum Wochenmarkt des Seniorenwohnens am Villengang gab es wohl den größten Altersunterschied: 96 Jahre trennten eine 107 Jahre alte Bewohnerin und eine junge Freiwillige. Und bei der Fahrradreparatur mit dem ADFC verbrauchten die Teilnehmer eine ganze Flasche Öl. Erneut haben am Freiwilligentag die Jenaer also bewiesen, was mit freiwilligem Engagement möglich ist.

Seinen Abschluss fand der Tag erneut beim abendlichen Fest für die Freiwilligen in der Rathausdiele: Rund 180 Teilnehmer ließen bei leckerem Essen und guter Musik die besonderen Momente des Tages noch einmal Revue passieren.

Der 14. Jenaer Freiwilligentag war Teil des 5. Thüringer Freiwilligentags, unterstützt von der Thüringer Ehrenamtsstiftung, an dem sich von Erfurt bis Sonneberg mehrere Bürgerstiftungen, Ehrenamtszentralen und Ehrenamtsbeauftragten mit Aktionen beteiligen.

Hauptsponsor ist wie schon in den vergangenen Jahren die Jenapharm GmbH & Co. KG. Dank ihrer Unterstützung konnte beim Freiwilligentag jedem Teilnehmer ein T-Shirt als Anerkennung zur Verfügung gestellt werden.

